



Mobilstationskonzept der Stadt Münster

Teil C: Umsetzungsprogramm

Einleitung

Mit dem Masterplan Mobilität Münster 2035+ hat die Stadt Münster den konzeptionellen Rahmen für die Mobilität der Zukunft in Münster erarbeitet. Der Masterplan Mobilität wurde im Frühjahr 2024 politisch beschlossen und verfolgt das klare Ziel, den Weg zu einer klimaneutralen und stadtverträglichen Mobilität zu beschreiben, die gleichzeitig die gesellschaftliche Teilhabe garantiert. Dies ist in erster Linie durch eine Veränderung der Verkehrsmittelwahl zu erreichen. Als wichtiger Teilbaustein des Masterplans Mobilität zielt das Mobilstationskonzept der Stadt Münster dementsprechend darauf ab, die Angebote des Umweltverbundes für mehr Menschen verfügbar zu machen und besser miteinander zu verknüpfen. Damit wird die Grundlage dafür gelegt, dass Wegeketten in Münster zukünftig mit weniger Zeitaufwand und höherem Komfort absolviert werden können, ohne dass dafür auf einen eigenen Pkw zurückgegriffen werden muss.

Stand der Erarbeitung

Mit der Erarbeitung des Mobilstationskonzeptes wurde bereits parallel zum laufenden Masterplanprozess begonnen. Sie erfolgt in drei konzeptionellen Schritten:

In dem „Mobilstationskonzept der Stadt Münster – Teil A“ (vgl. V/1052/2020) wurden Qualitätsstandards festgelegt, die zukünftig für alle bestehenden und neu zu schaffenden Mobilstationen in Münster Anwendung finden sollen. Neben der Einteilung in die drei Größenklassen S, M und L und der Definition von grundlegenden Ausstattungselementen enthält der Teil A Vorgaben zur Nutzung emissionsarmer Mobilitätslösungen und smarter Technologien, zur barrierefreien Ausgestaltung der Mobilstationsstandorte sowie zur Anwendung des landesweit einheitlichen Corporate Designs (vgl. Abb. 1).

Auf dieser Basis wurden im Wege einer umfassenden Nutzwertanalyse durch ein externes Planungsbüro 146 potenzielle Mobilstationsstandorte ermittelt und in dem „Mobilstationskonzept der Stadt Münster – Teil B“ (vgl. V/0397/2023/2) gebündelt. Die im Rahmen des Standortkonzeptes ermittelten Standorte wurden den drei Größenklassen (s.o.) zugewiesen, die jeweils unterschiedliche Ausstattungsmerkmale aufweisen.



Abb. 1: Stele im landesweiten Corporate Design.

Alle Standortvorschläge stellen dabei Suchräume dar, die im Hinblick auf ihre räumliche Verfügbarkeit noch abschließend geprüft werden müssen. Bei vollständiger Umsetzung des Standortkonzepts lässt sich eine sehr hohe Erschließungswirkung erzielen, bei der 89% aller Einwohnerinnen und Einwohner, 89% aller Beschäftigten am Arbeitsort, 82% aller Schülerinnen und Schüler an weiterführenden Schulen sowie 92% aller Studierenden eine Mobilstation im Umkreis von 500 Metern erreichen können.

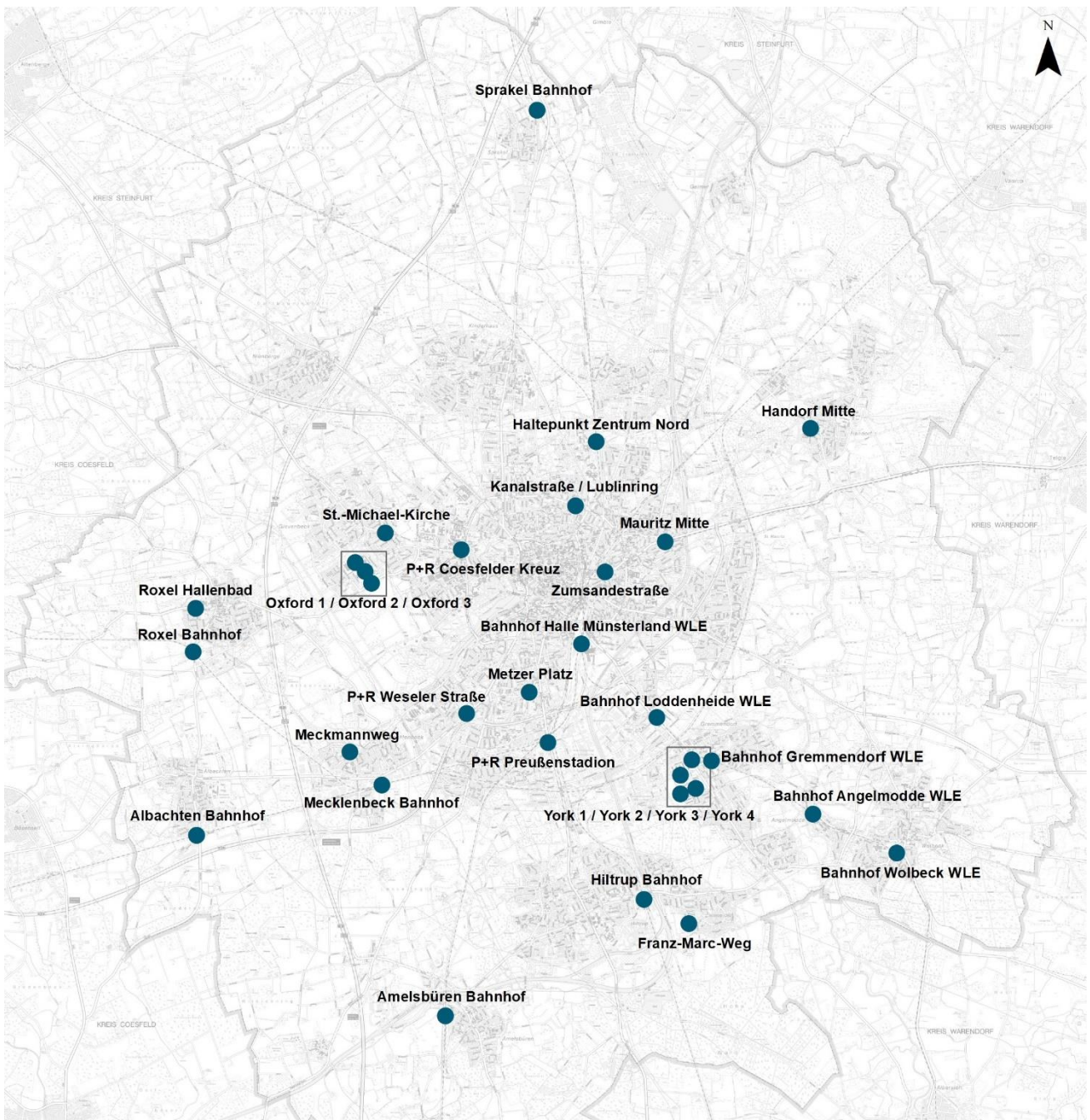


Abb. 2: Standorte der bis zum Jahr 2030 umzusetzenden Mobilstationen.

Mit dem hiermit vorliegenden „Mobilstationskonzept der Stadt Münster – Teil C“ wird ein konkretes Umsetzungsprogramm für die ersten 31 Mobilstationen vorgeschlagen (vgl. Abb. 2). Die Verwaltung plant, diese bis zum Ende des Jahres 2030 planerisch und baulich umzusetzen. Alle 31 Mobilstationen orientieren sich dabei an den im „Mobilstationskonzept der Stadt Münster – Teil B: Standortkonzept“ identifizierten Standorten. In wenigen Einzelfällen wurden Standorte aufgrund besser geeigneter Alternativen minimal angepasst.

Steckbriefe

Für jede der 31 Mobilstationen wurde ein Steckbrief aufbereitet, der die jeweilige Größenklasse, den geplanten Realisierungszeitraum, die vorgesehenen Maßnahmen, eine Karte zur Verortung sowie eine grobe Kostenschätzung enthält. Die Steckbriefe werden im Folgenden, sortiert nach den Nummern der Mobilstationen im Standortkonzept, dargestellt.

Mobilstation „Kanalstraße / Lublinring“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	103
Größenklasse der Mobilstation	L
Geplanter Baubeginn	2027
Geplante Fertigstellung	2029
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung eines Taxistellplatzes
- Schaffung von weiteren 26 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von drei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von sechs Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. drei Ladesäulen)
- Einrichtung von vier Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. zwei Ladesäulen), davon ein Stellplatz für Menschen mit Behinderung
- Einrichtung von 13 Stellplätzen zum Abstellen privater Pkw, davon einer für Menschen mit Behinderung
- Bereitstellung einer Fläche zur Aufstellung eines Briefkastens
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Aufstellung eines Fahrscheinautomaten
- Sofern möglich, Einrichtung einer öffentlichen Toilette mit Wickelmöglichkeit
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



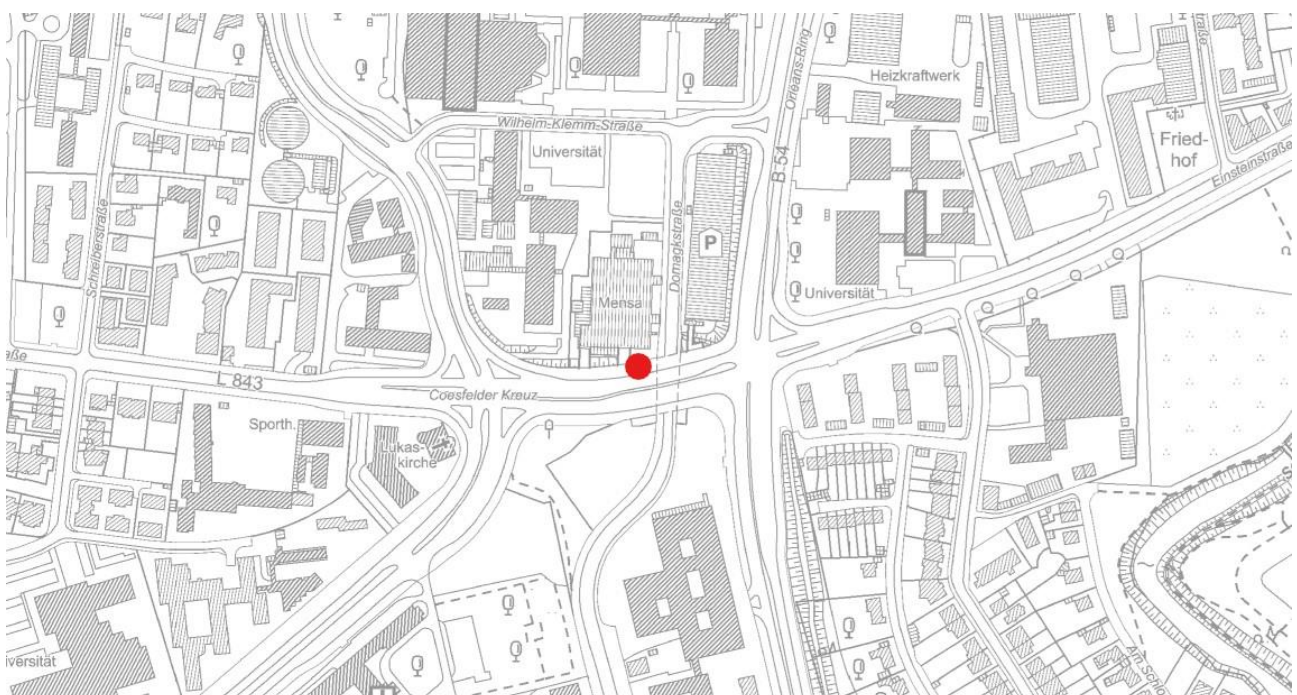
Mobilstation „P+R Coesfelder Kreuz“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	106
Größenklasse der Mobilstation	L
Geplanter Baubeginn	2025/2026
Geplante Fertigstellung	2030
Kostenschätzung (Maßnahmen in 2026)	15.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- In 2025/2026:
 - Verkehrsversuch P+R am Wochenende
 - Einrichtung von zwei Shared Mobility-Flächen (je eine auf jeder Seite der Einsteinstraße in unmittelbarer Nähe zur Bushaltestelle)
 - Einrichtung von zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. Ladesäule)
 - Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW auf der nördlichen Seite der Einsteinstraße
- Perspektivisch im Rahmen der Planungen zum NWZ+:
 - Ausbau zur Mobilstation der Größenklasse L
 - Schaffung von weiteren ca. 100 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
 - Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenrad-Stellplätzen
 - Einrichtung von Elektro-Lademöglichkeiten für private Pkw
 - Bereitstellung einer Fläche für eine Packstation
 - Sofern möglich, Einrichtung einer öffentlichen Toilette mit Wickelmöglichkeit
 - Dynamische Parkraumauslastung für Parkhaus
 - Errichtung einer weiteren Mobilstationsstele auf der südlichen Seite der Einsteinstraße



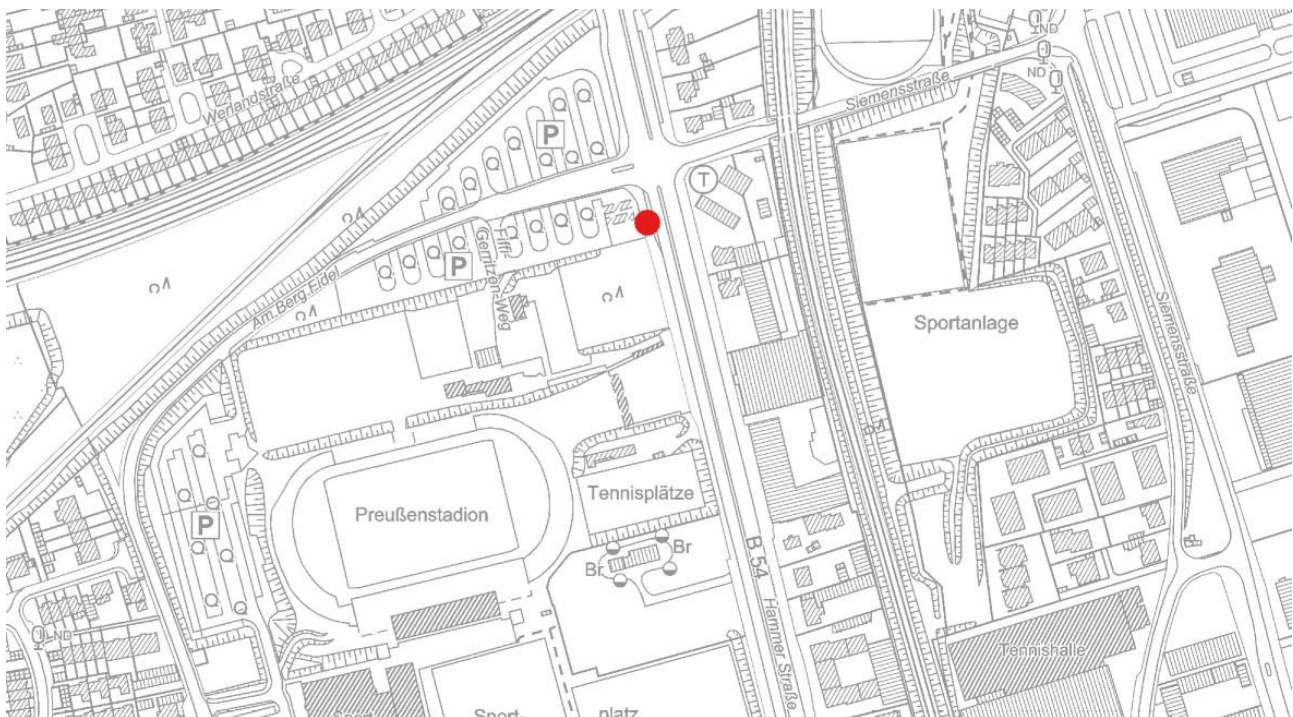
Mobilstation „P+R Preußenstadion“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	108
Größenklasse der Mobilstation	L
Geplanter Baubeginn	2026
Geplante Fertigstellung	2028
Kostenschätzung	79.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Ersetzen der in die Jahre gekommenen Fahrradständer mit Vorderradhalter (144 Stellplätze) durch moderne Anlehnbügel mit Mittelholm (ca. 200 frei zugängliche Stellplätze)
- Ergänzung von 10 frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. 1 Ladesäule)
- Ertüchtigung von zwei Stellplätzen zwecks Laden privater Pkw (inkl. 1 Ladesäule)
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Aufstellung eines Fahrscheinautomaten
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestelle westlich der Hammer Straße mit einer DFI-Anzeige (auf der östlichen Seite bereits vorhanden)



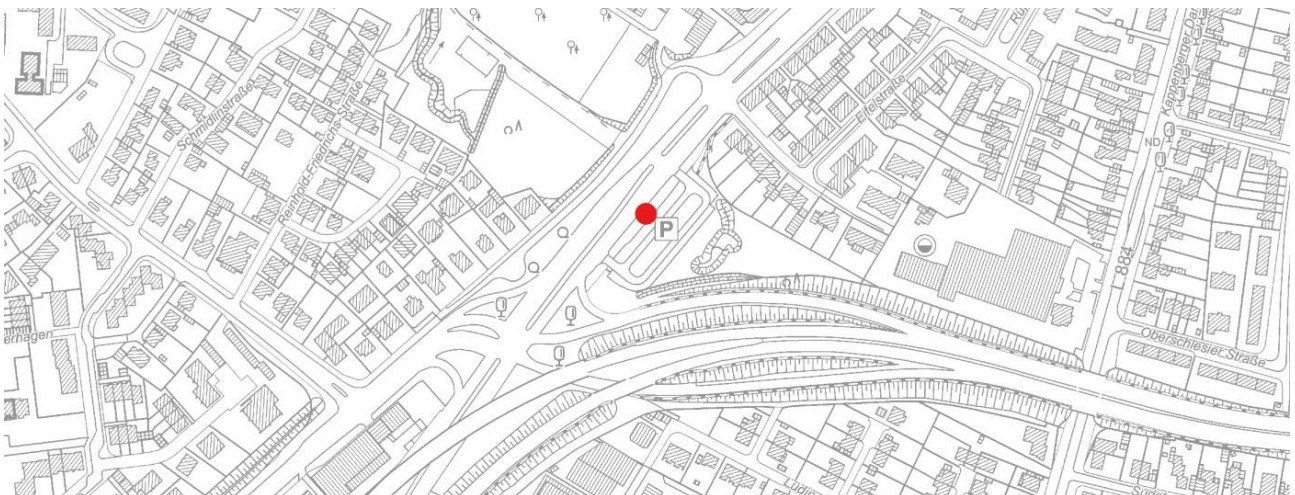
Mobilstation „P+R Weseler Straße“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	109
Größenklasse der Mobilstation	L
Geplanter Baubeginn	2028
Geplante Fertigstellung	2030
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Erweiterung der Stellplatzkapazität des P+R von derzeit rund 100 Stellplätzen auf zukünftig rund 400 Stellplätze durch Errichtung eines Hochbaus
- Schaffung von insgesamt ca. 120 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten im Außenbereich
- Schaffung von sechs frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Ersetzen der 32 bisherigen Fahrradgaragen durch eine Leezenbox bzw. einen entsprechend abgetrennten Bereich im Hochbau (120 Stellplätze)
- Einrichtung von zwei Shared-Mobility-Flächen im Außenbereich (je eine auf jeder Seite der Weseler Straße)
- Einrichtung von vier Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. zwei Ladesäulen) im Innen- oder Außenbereich
- Einrichtung von 40 Stellplätzen zum Laden privater Pkw (Wallboxen) im Innenbereich
- Bereitstellung einer Fläche zur Aufstellung eines Briefkastens und einer Packstation im Außenbereich
- Integration eines betreuten Fahrrad-Reparaturservices
- Aufstellung eines Fahrscheinautomaten
- Sofern möglich, Integration einer öffentlichen Toilette mit Wickelmöglichkeit
- Errichtung von zwei Mobilstationsstelen gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW (je eine auf jeder Seite der Weseler Straße)
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



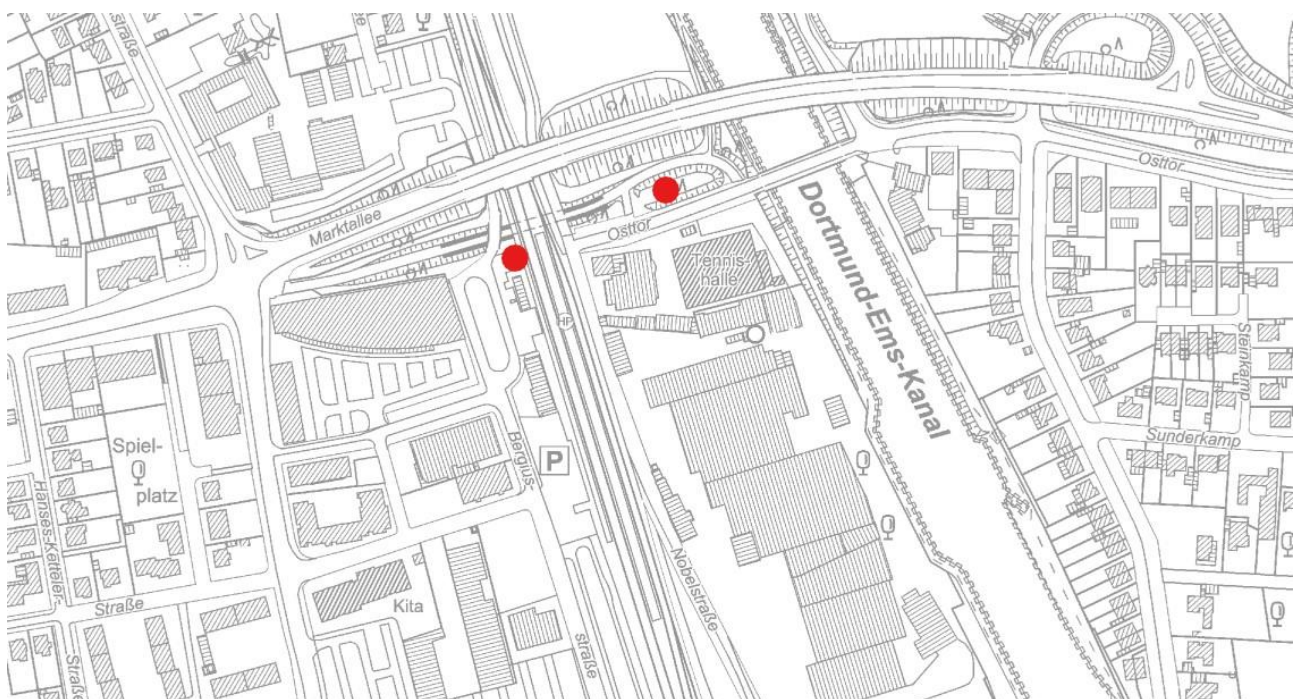
Mobilstation „Hiltrup Bahnhof“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	111
Größenklasse der Mobilstation	L
Geplanter Baubeginn	2026
Geplante Fertigstellung	2027
Kostenschätzung	49.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von ca. 100 weiteren frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten auf der Ost- und Westseite
- Errichtung einer weiteren Leezenbox auf der Ostseite (gem. gesondertem Planungs- und Baubeschluss)
- Schaffung von 6 frei zugänglichen Lastenradstellplätzen (Ost- und Westseite)
- Einrichtung von zwei Shared-Mobility-Flächen (je eine auf der Ost- und Westseite)
- Einrichtung von 2 Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. 1 Ladesäulen)
- Einrichtung von 2 Stellplätzen zum Laden privater Pkw durch Umnutzung der bestehenden Ladesäule aus dem Projekt LOOP
- Einrichtung einer zweiten Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug) auf der Ostseite
- Errichtung von zwei Mobilstationsstelen gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW (je eine auf der Ost- und Westseite)
- Perspektivisch: Einrichtung einer öffentlichen Toilette



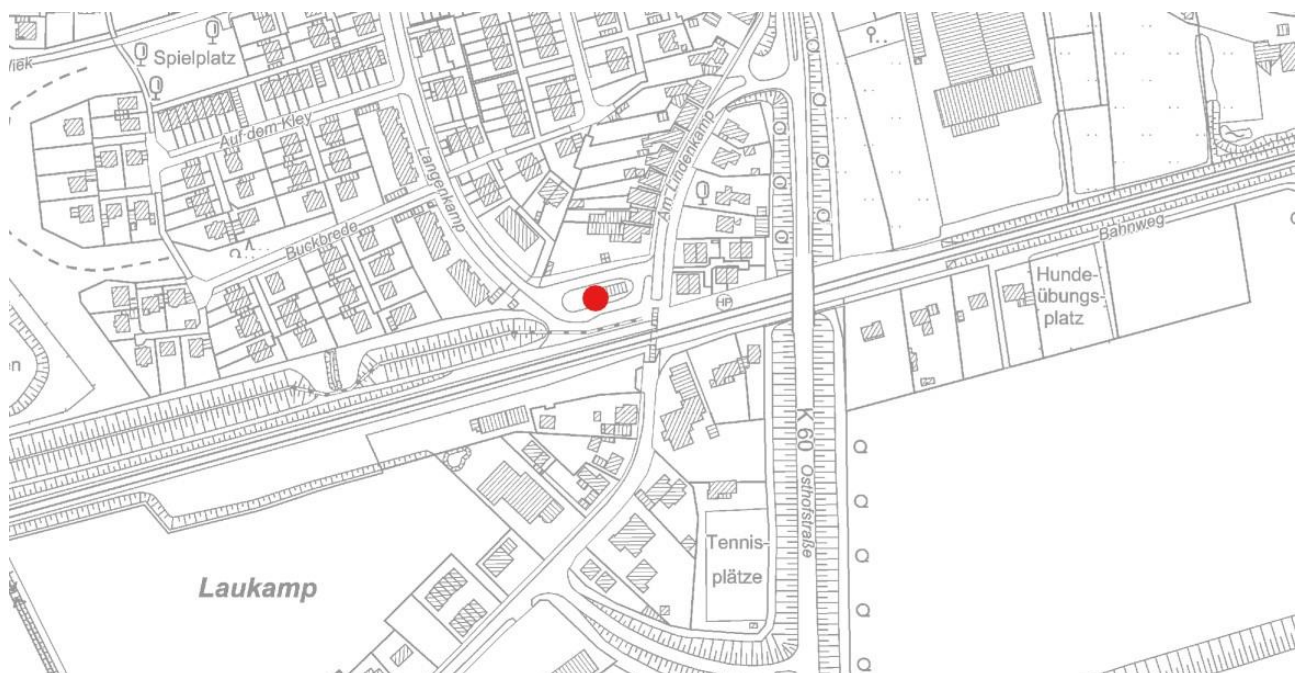
Mobilstation „Albachten Bahnhof“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	203
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2027
Geplante Fertigstellung	2028
Kostenschätzung	18.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von weiteren 16 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. Ladesäule) durch Umnutzung bestehender Pkw-Stellplätze
- Einrichtung von zwei Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. Ladesäule) durch Umnutzung bestehender Pkw-Stellplätze
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW



Mobilstation „Amelsbüren Bahnhof“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	205
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2028
Geplante Fertigstellung	2029
Kostenschätzung	25.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Öffnung des vorhandenen Fahrradkäfigs zur freien Nutzung durch die Allgemeinheit
- Ersetzen der bestehenden Vorderradhalter durch 30 moderne Anlehnbügel mit Mittelholm
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestelle mit DFI-Anzeige



Mobilstation „Bahnhof Angelmodde WLE“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	208
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2026
Geplante Fertigstellung	2027
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Bau SPNV-Haltepunkt durch WLE
- Schaffung von 50 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Errichtung einer Leezenbox (60 Stellplätze)
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung von zwei Shared-Mobility-Flächen
- Errichtung von zwei Mobilstationsstelen gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



Mobilstation „Bahnhof Gremmendorf WLE“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	209
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2026
Geplante Fertigstellung	2027
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Bau SPNV-Haltepunkt durch WLE
- Errichtung von zwei neuen Bushaltestellen am SPNV-Haltepunkt
- Schaffung von 90 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Errichtung von zwei Leezenboxen (jeweils 120 Stellplätze)
- Schaffung von vier frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung von drei Shared-Mobility-Flächen
- Einrichtung von zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. Ladesäule)
- Einrichtung von zwei Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. Ladesäule)
- Einrichtung eines Pkw-Stellplatzes für Menschen mit Behinderung
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung von zwei Mobilstationsstelen gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



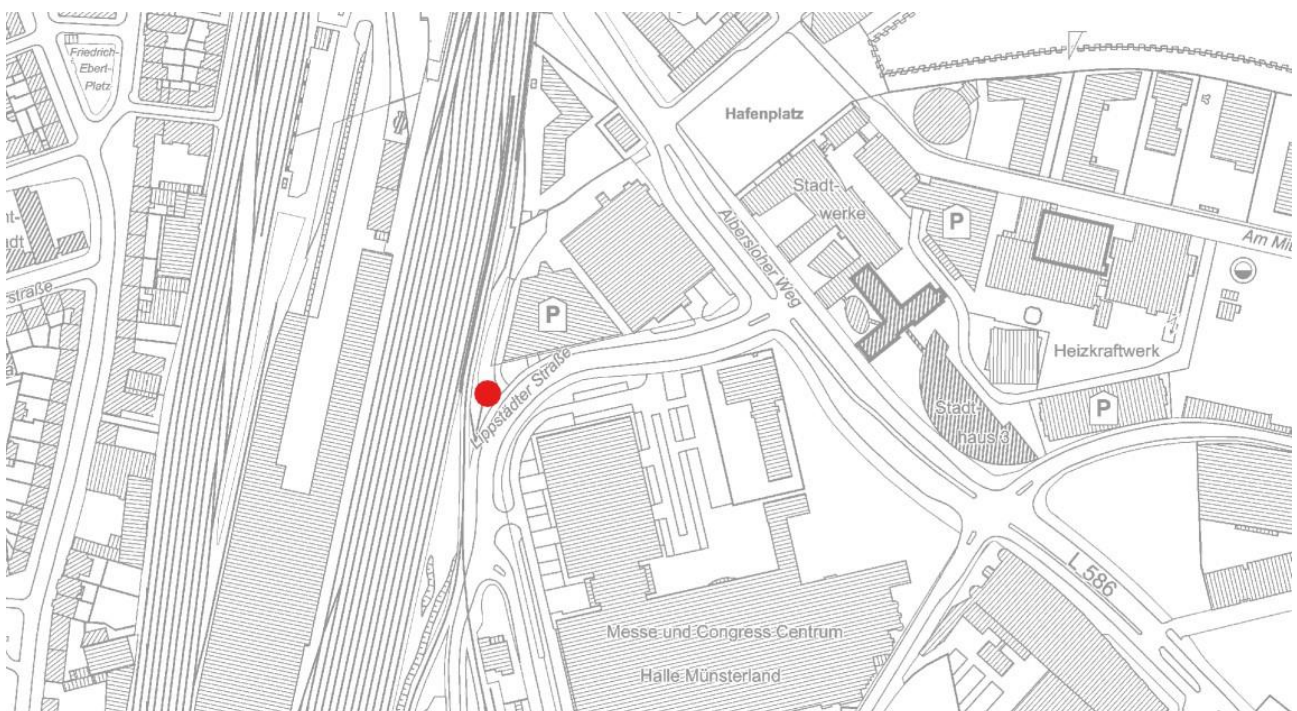
Mobilstation „Bahnhof Halle Münsterland WLE“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	210
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2026
Geplante Fertigstellung	2027
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Bau SPNV-Haltepunkt durch WLE
- Schaffung von 104 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Errichtung einer Leezenbox (120 Stellplätze)
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW



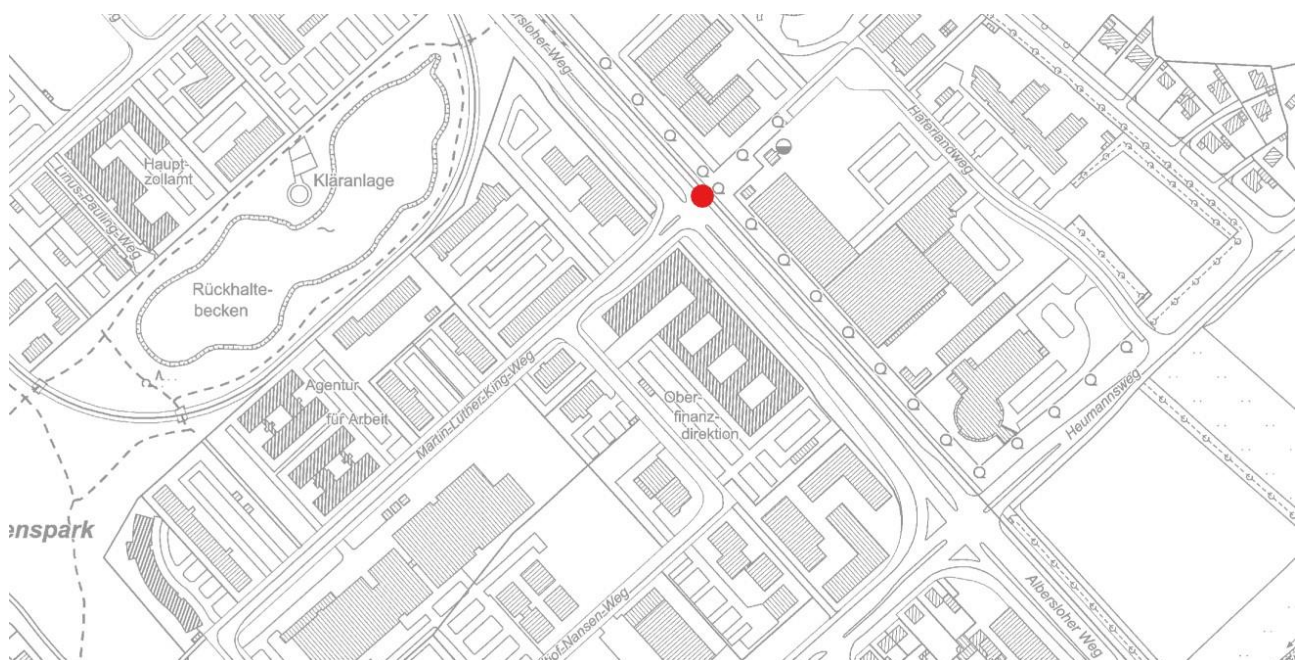
Mobilstation „Bahnhof Loddenheide WLE“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	211
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2026
Geplante Fertigstellung	2027
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Bau SPNV-Haltepunkt durch WLE
- Errichtung einer weiteren Bushaltestelle am SPNV-Haltepunkt
- Schaffung von 90 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Errichtung einer Leezenbox (120 Stellplätze)
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung von drei Shared-Mobility-Flächen
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung von drei Mobilstationsstelen gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



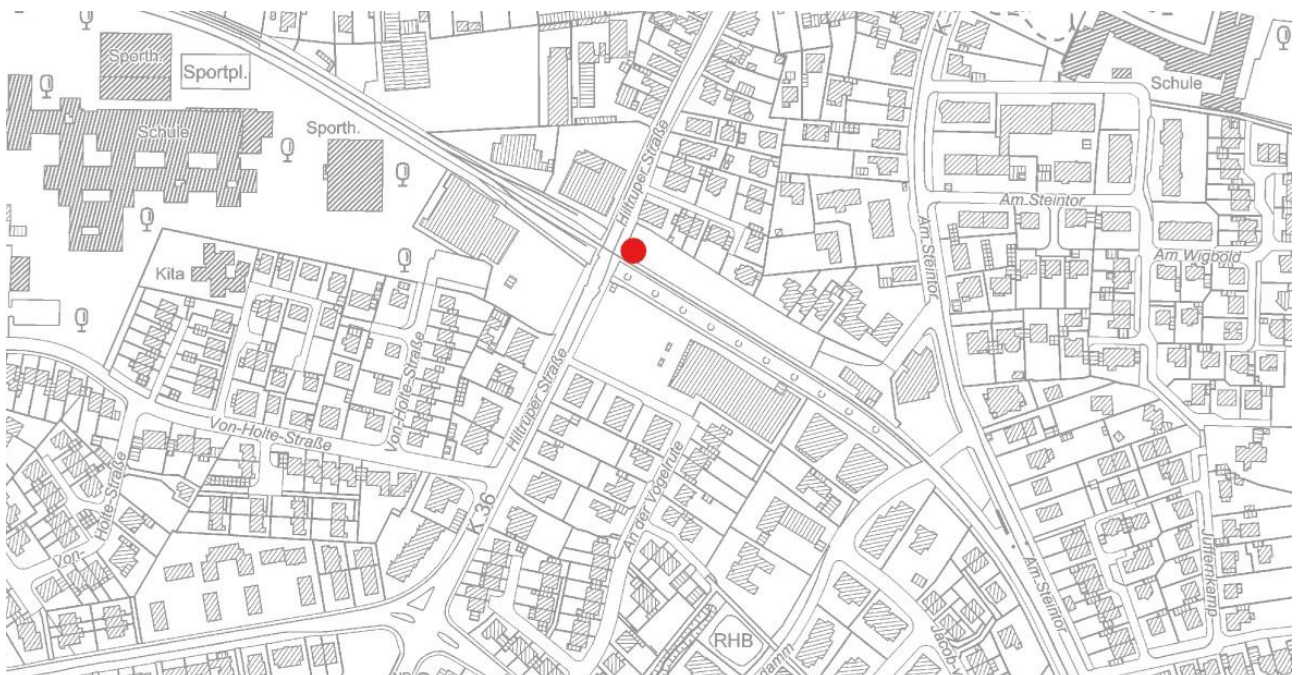
Mobilstation „Bahnhof Wolbeck WLE“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	212
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2026
Geplante Fertigstellung	2027
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Bau SPNV-Haltestpunkt durch WLE
- Errichtung von drei Bushaltestellen am SPNV-Haltestpunkt
- Schaffung von 120 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Errichtung von zwei Leezenboxen (jeweils 120 Stellplätze)
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von vier Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. zwei Ladesäulen)
- Einrichtung von zwei Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. Ladesäule)
- Einrichtung von acht weiteren Pkw-Stellplätzen, davon zwei Stellplätze für Menschen mit Behinderung
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung von drei Mobilstationsstelen gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



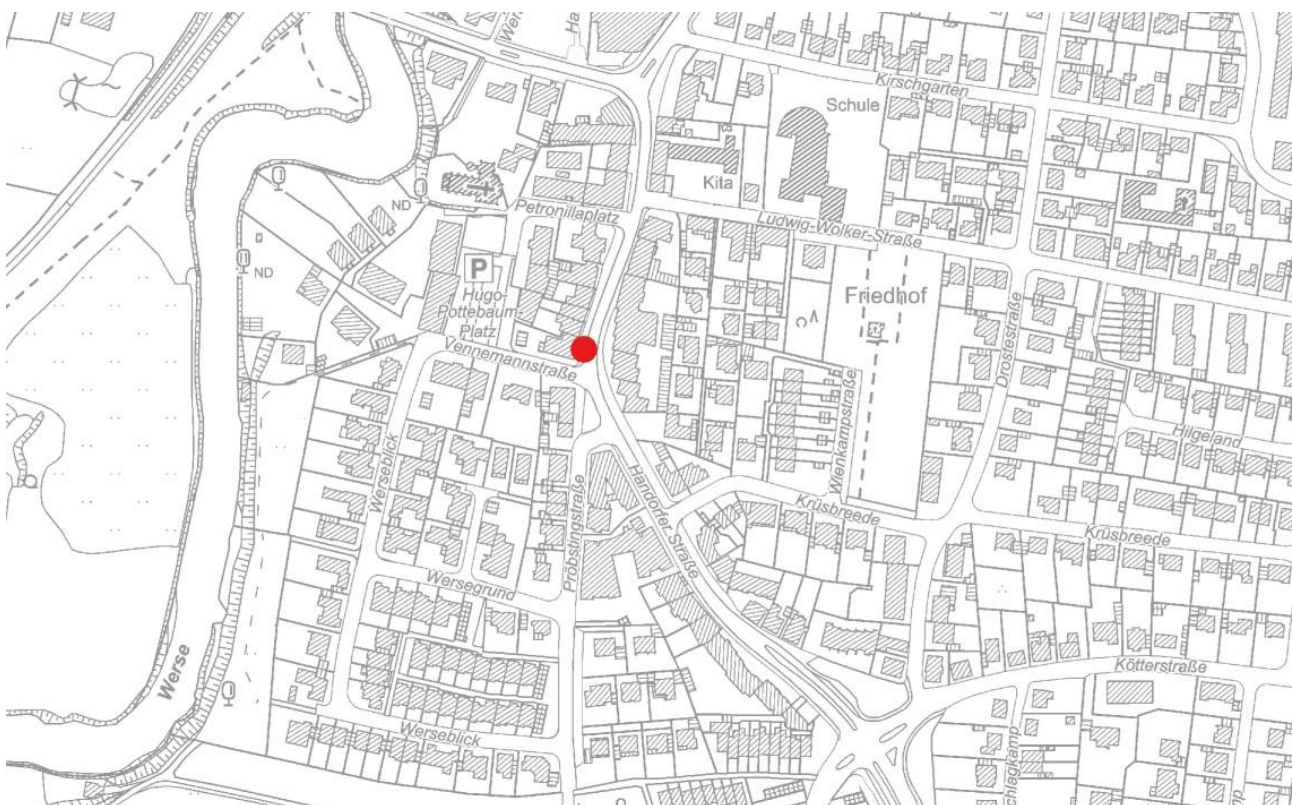
Mobilstation „Handorf Mitte“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	221
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2028
Geplante Fertigstellung	2029
Kostenschätzung	29.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von zehn frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten durch Aufpflasterung eines Parkplatzes direkt neben der Bushaltestelle
- Schaffung von zwei Lastenradstellplätzen
- Einrichtung eines weiteren Carsharing-Stellplatzes auf dem Hugo-Pottebaum-Platz und Installation einer Ladesäule für die dann zwei Elektro-Carsharing-Stellplätze
- Einrichtung von zwei Stellplätzen zum Laden privater Pkw auf dem Hugo-Pottebaum-Platz
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der stadtauswärtigen Bushaltestelle mit einer DFI-Anzeige (stadteinwärtig bereits vorhanden)



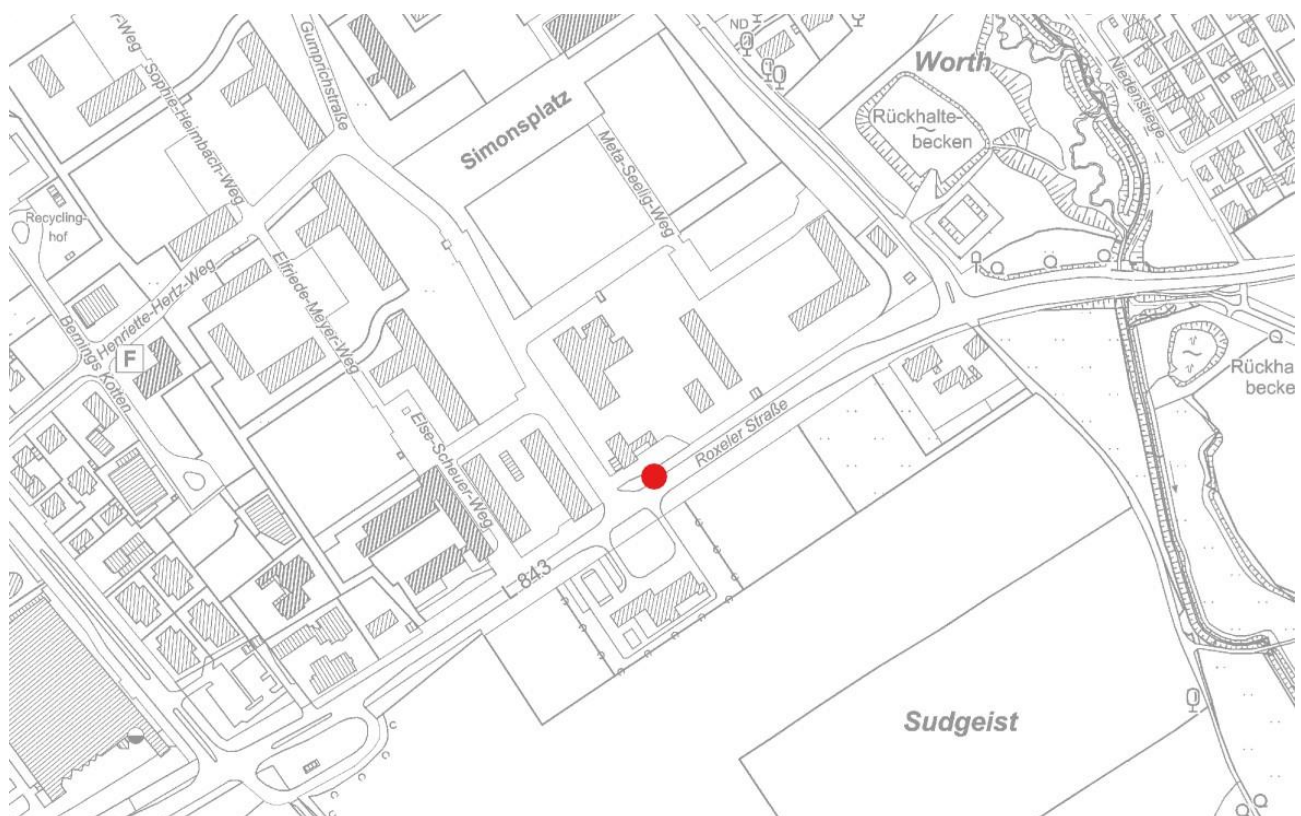
Mobilstation „Oxford 1 / Gievenbeck Kaserne“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	232
Größenklasse der Mobilstation	M2
Geplanter Baubeginn	bereits erfolgt
Geplante Fertigstellung	2026
Kostenschätzung	55.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von 42 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von vier frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



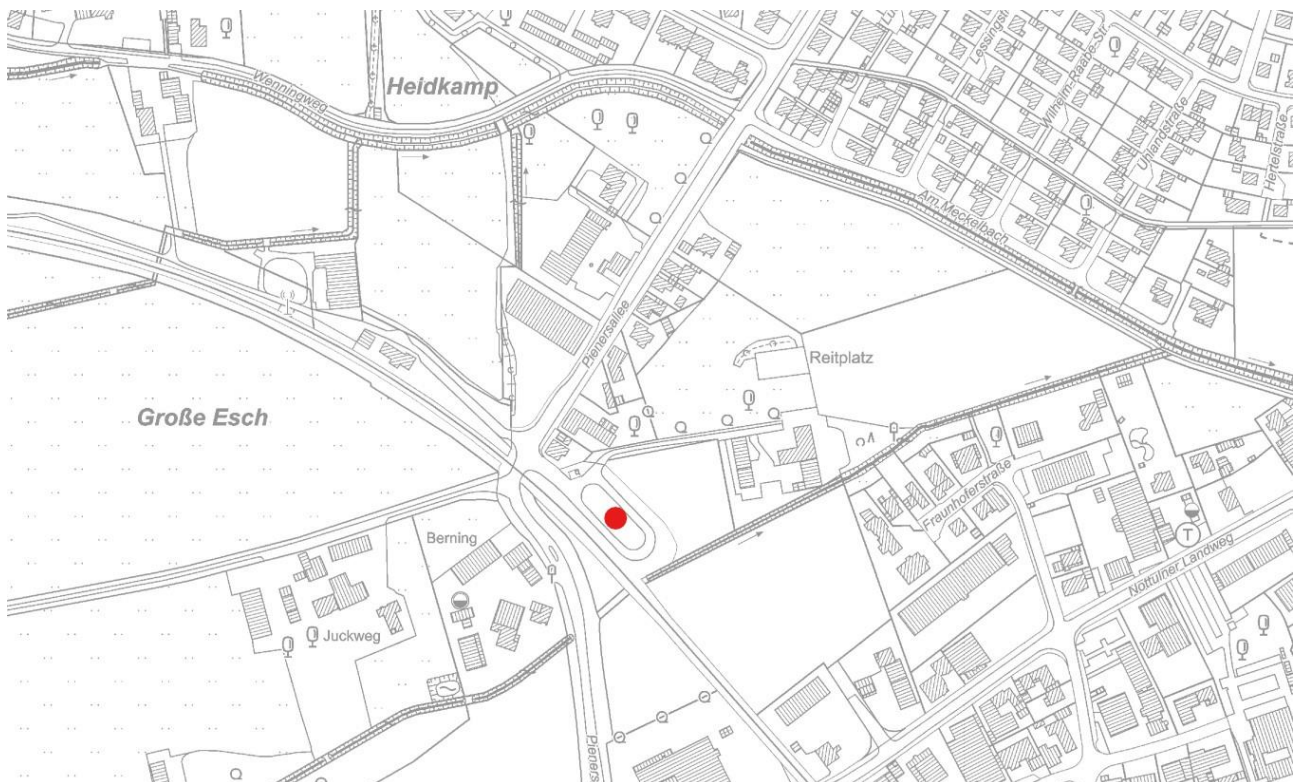
Mobilstation „Roxel Bahnhof“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	233
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2029
Geplante Fertigstellung	2030
Kostenschätzung	14.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Errichtung einer Mobilstationsstelen gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW



Mobilstation „Sprakel Bahnhof“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	237
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2027
Geplante Fertigstellung	2028
Kostenschätzung	18.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von weiteren 20 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestelle mit DFI-Anzeige



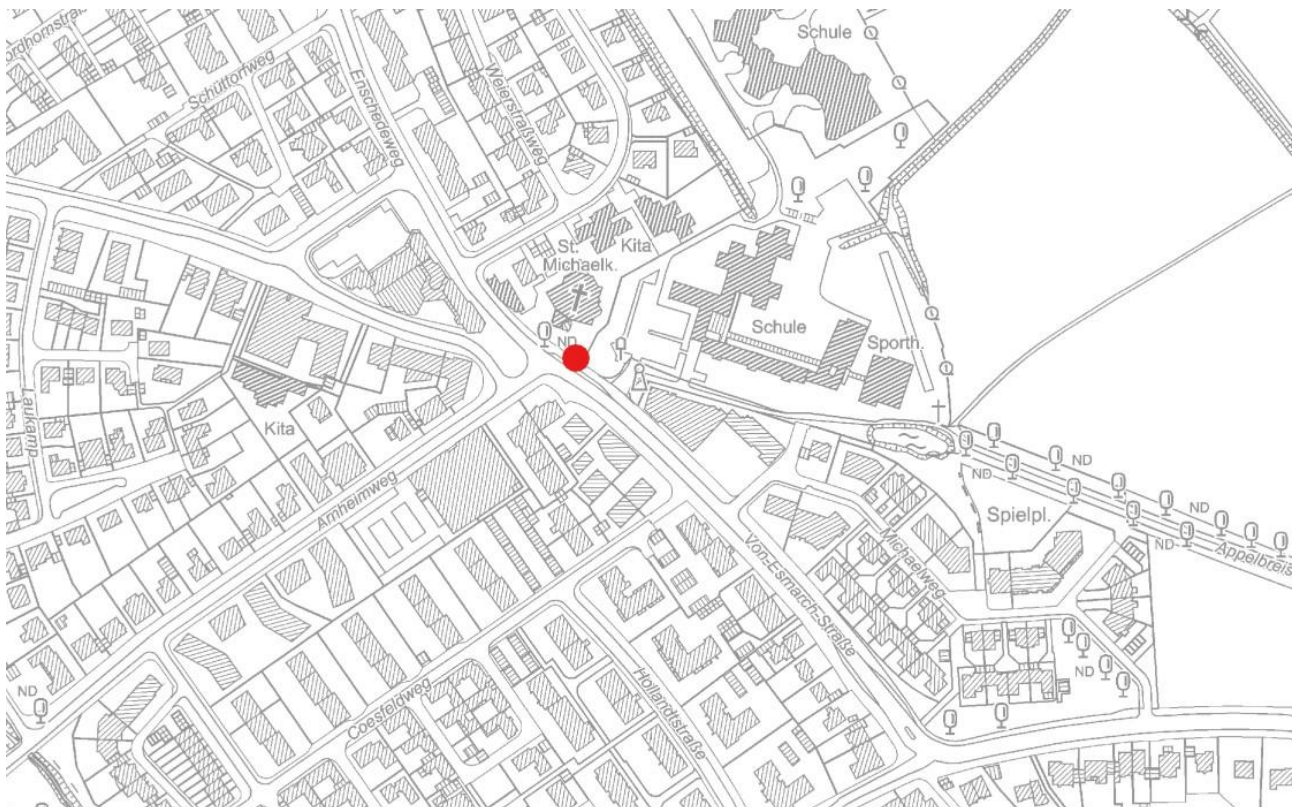
Mobilstation „St.-Michael-Kirche“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	238
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2026
Geplante Fertigstellung	2029
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von zwei Taxistellplätzen
- Schaffung von 40 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von sechs frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung von drei Shared-Mobility-Flächen
- Einrichtung von vier Elektro-Carsharing-Stellplätzen durch Ergänzung von Ladesäulen an den bestehenden Carsharing-Stellplätzen
- Einrichtung von vier Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. zwei Ladesäulen)
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW



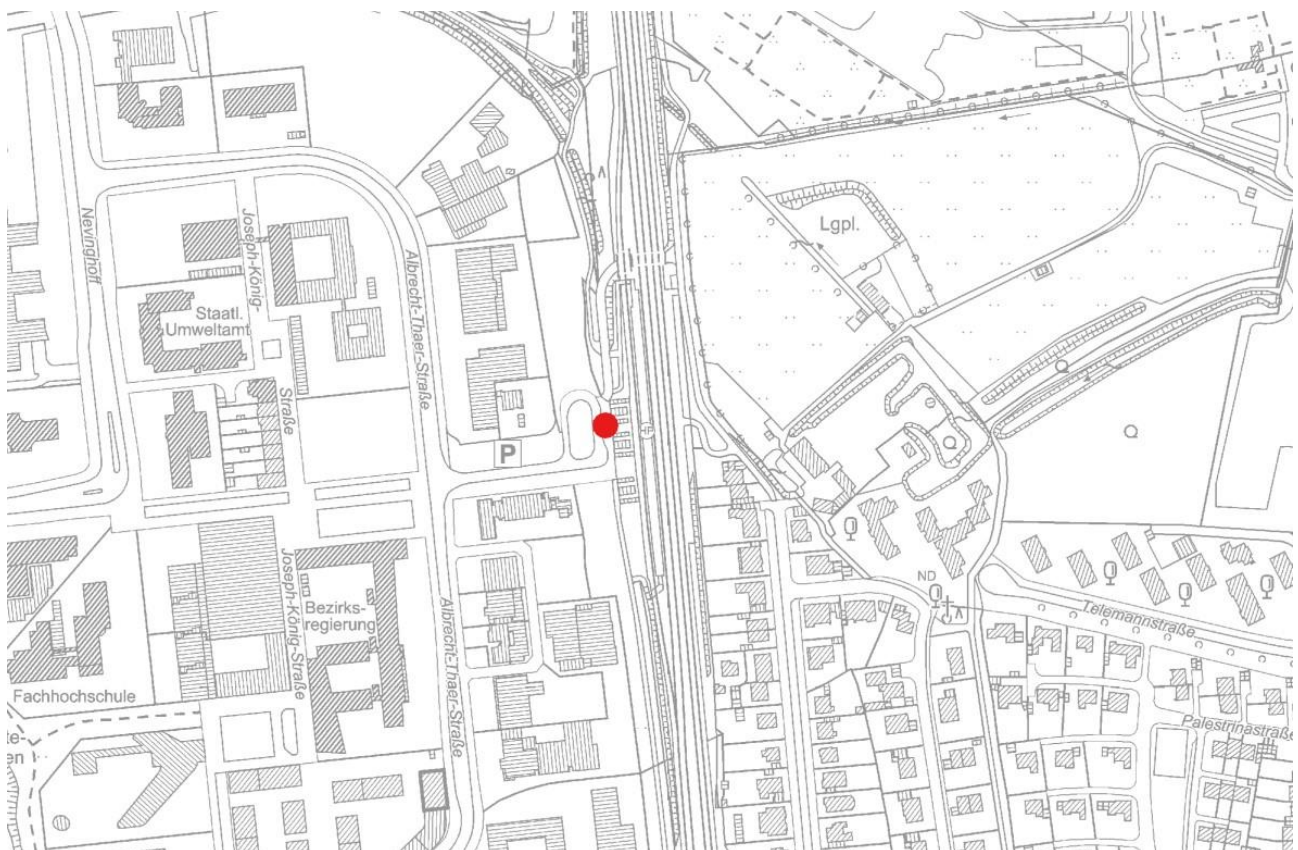
Mobilstation „Haltepunkt Zentrum Nord“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	240
Größenklasse der Mobilstation	M1
Geplanter Baubeginn	2025
Geplante Fertigstellung	2026
Kostenschätzung	32.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von 250 weiteren frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten (teilweise durch Öffnung der bestehenden Leezenboxen)
- Bau von zwei neuen Leezenboxen (gem. gesondertem Planungs- und Baubeschluss)
- Ergänzung von sechs frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Verlegung der beiden im Umfeld vorhandenen Carsharing-Stellplätze in die unmittelbare Nähe des Bahnhofs und Elektrifizierung dieser Stellplätze (inkl. Ladesäule)
- Ertüchtigung von zwei Stellplätzen in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs zwecks Laden privater Pkw (inkl. Ladesäule)
- Erneuerung der defekten Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW und Rückbau der vorhandenen „alten“ Beschilderung



Mobilstation „Franz-Marc-Weg“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	303
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2027
Geplante Fertigstellung	2028
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Umbau der Bushaltestelle (inkl. Installation einer Lademöglichkeit für Elektrobusse)
- Schaffung von 30 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. Ladesäule)
- Einrichtung von 2 Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. Ladesäule)
- Rückbau der übrigen Pkw-Stellplätze
- Beschilderung mittels Zusatzschild am Haltestellenmast
- Ausstattung der Bushaltestelle mit DFI-Anzeige



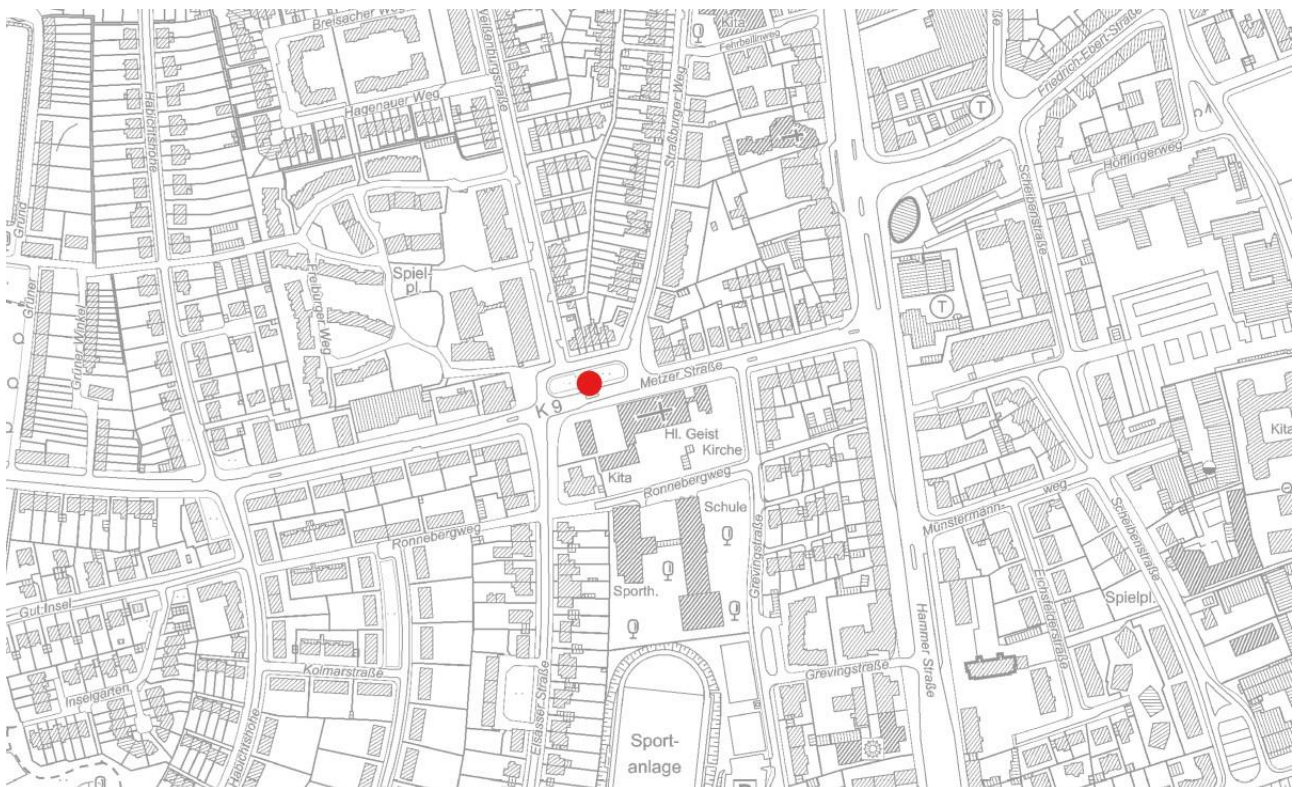
Mobilstation „Metzer Platz“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	348
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2028
Geplante Fertigstellung	2030
Kostenschätzung	Gemäß gesondertem Planungs- und Baubeschluss

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Umgestaltung im Rahmen des Umgestaltungsprozesses für die Metzer Straße
- Upgrade auf Größenklasse M
- Schaffung von mindestens 30 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von mindestens zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung von zwei Shared-Mobility-Flächen (je eine auf jeder Straßenseite in unmittelbarer Nähe zur Bushaltestelle)
- Einrichtung von mindestens zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. Ladesäule(n))
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



Mobilstation „Mauritz-Mitte“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	356
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2027
Geplante Fertigstellung	2028
Kostenschätzung	24.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Upgrade auf Größenklasse M
- Schaffung von weiteren 30 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von vier frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung von zwei Shared-Mobility-Flächen
- Einrichtung von vier Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. zwei Ladesäulen), durch Verlegung der bestehenden Verbrenner-Carsharing-Plätze von der gegenüberliegenden nord-westlichen Seite zur Mobilstation
- Einrichtung von zwei Stellplätzen zum Laden privater Pkw durch Umnutzung der bestehenden Parkplätze (inkl. Ladesäule)
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Sofern möglich, Einrichtung einer öffentlichen Toilette
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



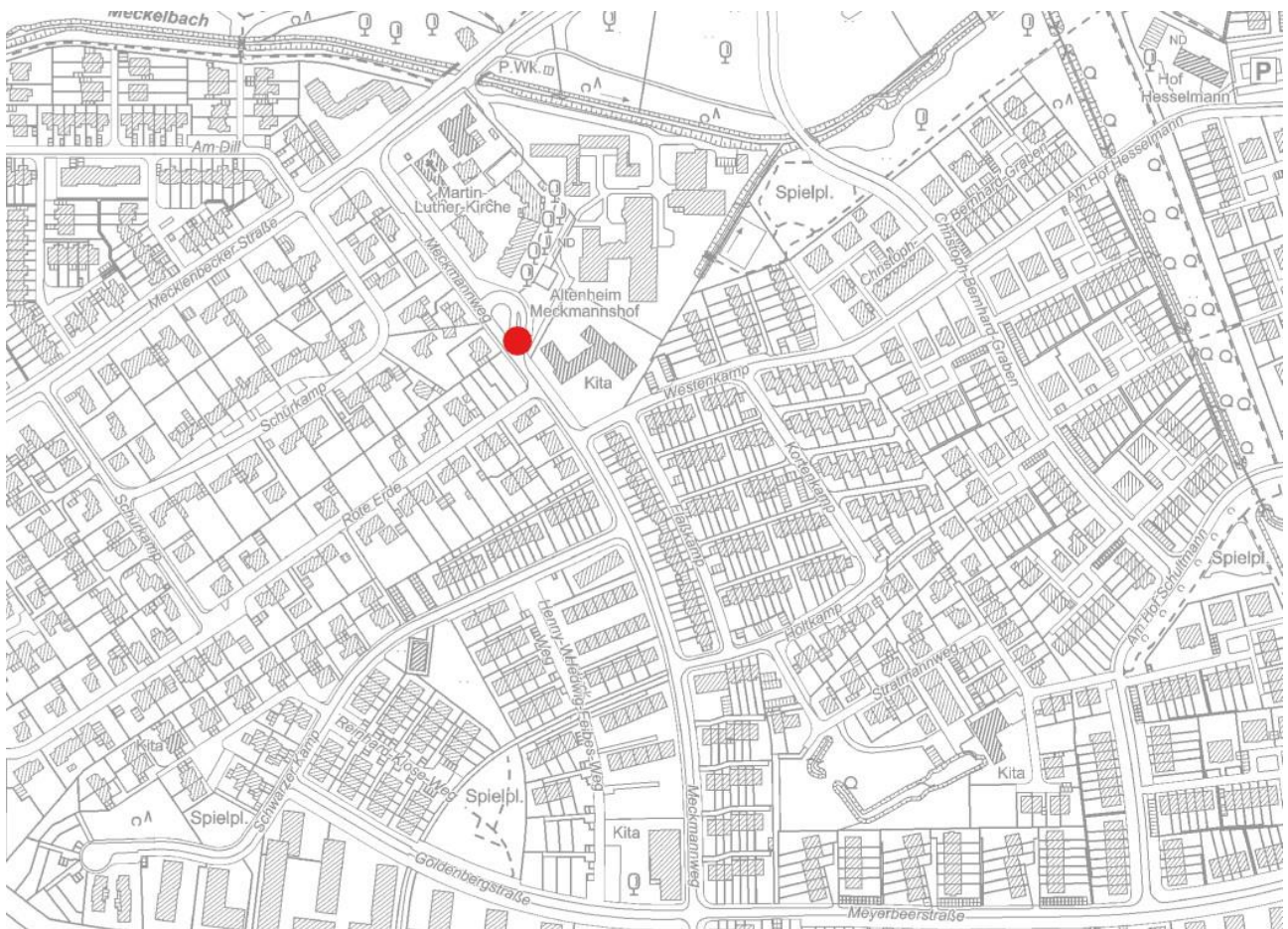
Mobilstation „Meckmannweg“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	357
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2027
Geplante Fertigstellung	2028
Kostenschätzung	16.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Upgrade auf Größenklasse M
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. einer Ladesäule), durch Zusammenlegung und Elektrifizierung der im direkten Umfeld bestehenden Verbrenner-Carsharing-Stellplätze
- Einrichtung von zwei Stellplätzen zum Laden privater Pkw
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW



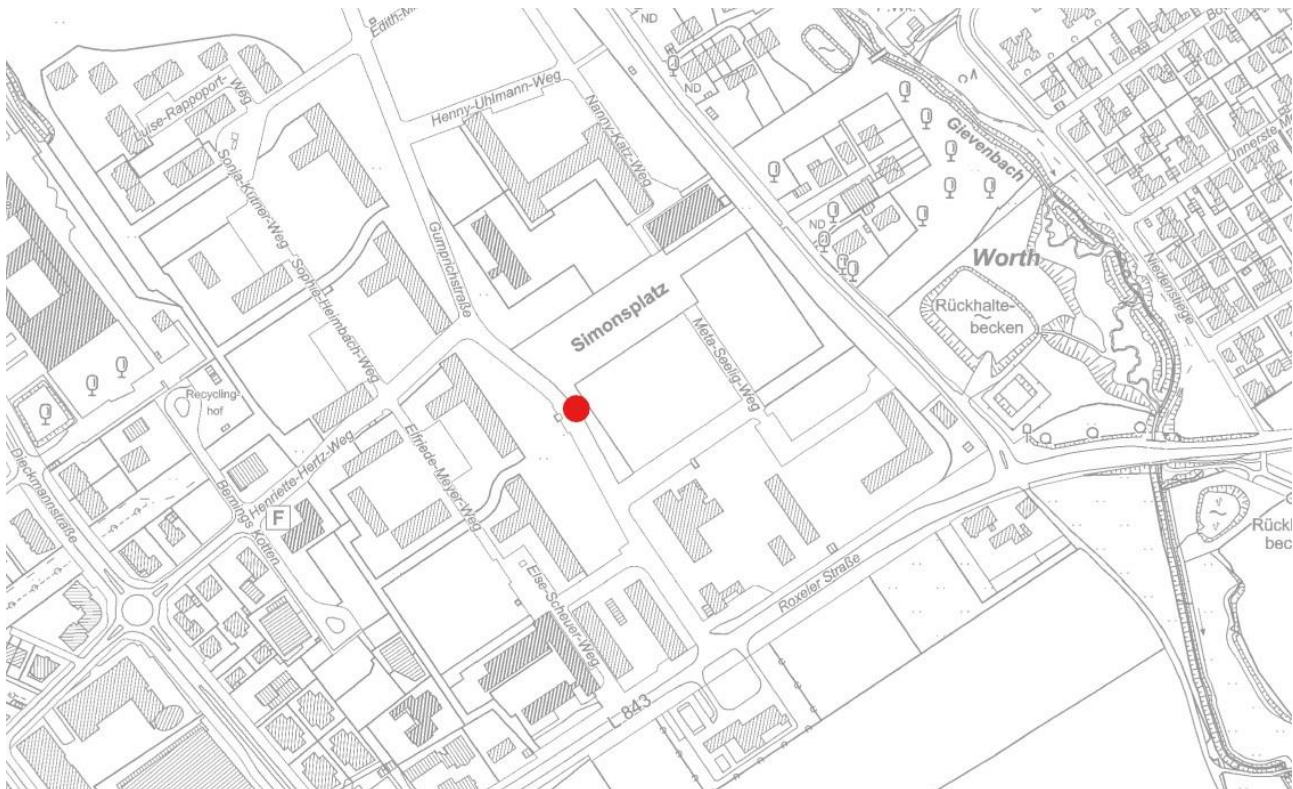
Mobilstation „Oxford 2 / Simonsplatz“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	365
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2028*
Geplante Fertigstellung	2029*
Kostenschätzung	25.000,00 €*

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation*:

- Einrichtung von zwei Bushaltestellen
- Einrichtung von zwei Taxistellplätzen
- Schaffung von 36 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von sechs Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. drei Ladesäulen)
- Einrichtung von vier Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. zwei Ladesäulen), davon zwei Stellplätze für Menschen mit Behinderung
- Bereitstellung einer Fläche für eine Packstation inkl. Briefkasten
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



* voraussichtlich noch Anpassung im Rahmen einer Bebauungsplanänderung notwendig

Mobilstation „Oxford 3 / Sonja-Kutner-Weg“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	366
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	bereits begonnen
Geplante Fertigstellung	2026
Kostenschätzung	19.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von zehn frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von vier Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. zwei Ladesäulen)
- Einrichtung von vier Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. zwei Ladesäulen), davon ein Stellplatz für Menschen mit Behinderung
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Einrichtung eines digitalen Sharing-Schranks durch die AWM (zunächst als befristetes Pilotprojekt)



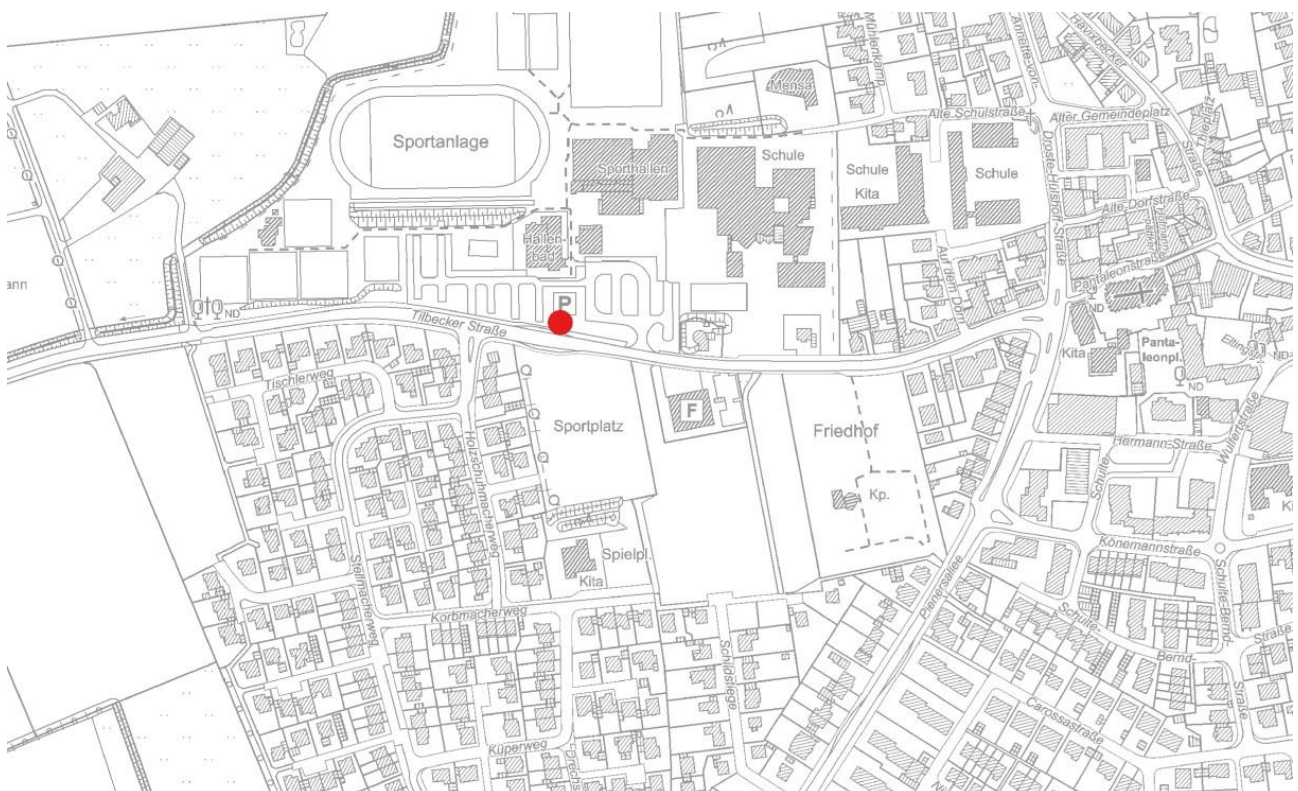
Mobilstation „Roxel Hallenbad“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	373
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2027
Geplante Fertigstellung	2028
Kostenschätzung	2.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung von zwei Shared-Mobility-Flächen
- Einrichtung von zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. Ladesäule) auf den bestehenden Pkw-Stellplätzen
- Einrichtung von zwei Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. Ladesäule) auf den bestehenden Pkw-Stellplätzen
- Beschilderung durch Zusatzschilder am Haltestellenmast



Mobilstation „York 1 / Wiltshireweg“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	390
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	bereits begonnen
Geplante Fertigstellung	2026
Kostenschätzung	19.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von sechs frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von vier Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. zwei Ladesäulen)
- Einrichtung von vier Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. zwei Ladesäulen), davon ein Stellplatz für Menschen mit Behinderung
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW



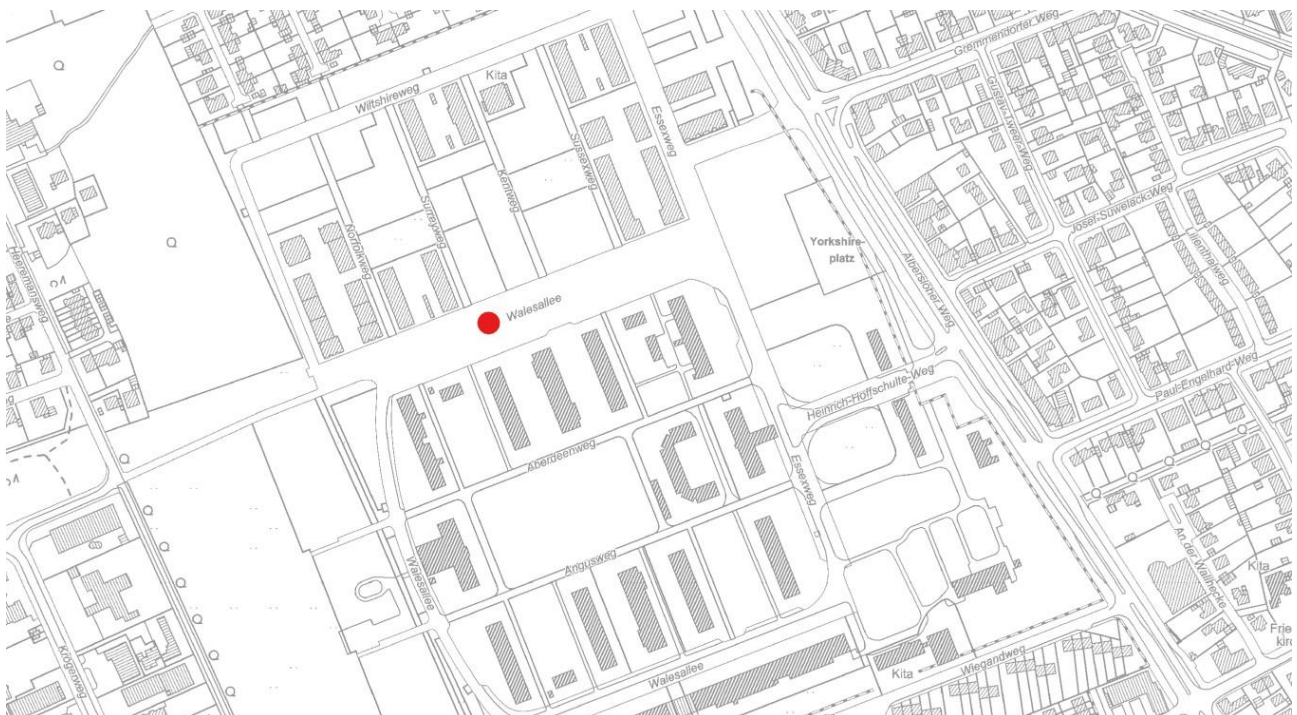
Mobilstation „York 2 / Boulevard“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	391
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	bereits begonnen
Geplante Fertigstellung	2026
Kostenschätzung	75.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Einrichtung von zwei Bushaltestellen
- Einrichtung von zwei Taxistellplätzen
- Schaffung von 48 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten, teilweise überdacht
- Schaffung von vier frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von acht Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. vier Ladesäulen)
- Einrichtung von zehn Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. fünf Ladesäulen), davon zwei Stellplätze für Menschen mit Behinderung
- Bereitstellung der Fläche zur Errichtung einer Packstation
- Einrichtung einer Fahrrad-Selfservice-Station (Luft und Werkzeug)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW
- Ausstattung der Bushaltestellen mit DFI-Anzeigen



Mobilstation „York 3 / Kasino Park“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	392
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2029
Geplante Fertigstellung	2030
Kostenschätzung	19.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von 20 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von vier Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. zwei Ladesäulen)
- Einrichtung von vier Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. zwei Ladesäulen)
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW



Mobilstation „York 4 / Landschaftspark“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	393
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2029
Geplante Fertigstellung	2030
Kostenschätzung	17.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von zehn frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten
- Schaffung von zwei frei zugänglichen Lastenradstellplätzen
- Einrichtung einer Shared-Mobility-Fläche
- Einrichtung von zwei Elektro-Carsharing-Stellplätzen (inkl. Ladesäule)
- Einrichtung von vier Stellplätzen zum Laden privater Pkw (inkl. zwei Ladesäulen)
- Sofern möglich, Einrichtung einer öffentlichen Toilette mit Wickelmöglichkeit
- Errichtung einer Mobilstationsstele gem. Gestaltungsleitfaden des Landes NRW



Mobilstation „Zumsandestraße“

Steckbrief zur Umsetzung

Nummer der Mobilstation im Standortkonzept	395
Größenklasse der Mobilstation	S1
Geplanter Baubeginn	2025
Geplante Fertigstellung	2026
Kostenschätzung	14.000,00 €

Geplante Maßnahmen im Rahmen der Ertüchtigung zur Mobilstation:

- Schaffung von 20 frei zugänglichen Fahrradabstellmöglichkeiten (jeweils zehn auf jeder Seite der Warendorfer Straße, ggfs. Aufpflasterung notwendig)
- Einrichtung von zwei Shared-Mobility-Flächen (je eine auf jeder Seite der Warendorfer Straße)
- Einbindung der vorhandenen zwei Elektro-Carsharing-Stellplätze (inkl. Ladesäule)
- Einbindung der vorhandenen zwei Stellplätze zum Laden privater Pkw (inkl. Ladesäule)
- Beschilderung mit Hinweisschildern an den vorhandenen Haltestellenmasten

